

[von der Beschwerdestelle auszufüllen]  
Eingang der schriftlichen Beschwerde am:  
bei: FAU, Referat P 6, Schlossplatz 4, 91054 Erlangen  
Weitergeleitet an/am:  
Bestätigung der Beschwerdestelle

## **Beschwerde nach § 13 Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz (AGG)**

## **Teil A - (von der beschwerdeführenden Person auszufüllen)**

Beschwerdeführende Person:	Beschäftigte/r
	Studierende/r
	Externe/r

Name der beschwerdeführenden Person:

Vollständige Kontaktdaten bitte gesondert der Beschwerdestelle mitteilen.

## **I. Gegenstand der Beschwerde:**

## **1. Was ist passiert? (aus Sicht des Beschwerdeführers/der Beschwerdeführerin)**

Hier bitte darstellen, was passiert ist, unter Angabe von Ort, Datum und beteiligten Personen.

**2. Von wem ging die Benachteiligung aus?**

- Vorgesetzte/r (Name)
- andere/r Beschäftigter (Name)
- andere/r Studierende/r (Name)
- dritte Person (Name)

**3. Welches Merkmal ist betroffen? (Mehrfachnennung möglich)**

- Lebensalter
- Geschlecht
- sexuelle Identität
- Religion/Weltanschauung
- Behinderung
- ethnische Herkunft

**4. Handelt es sich um eine Beschwerde wegen (Mehrfachnennung möglich)**

- unmittelbarer Benachteiligung
- mittelbarer Benachteiligung
- Belästigung
- sexueller Belästigung
- Anweisung zu einer Benachteiligung
- Maßregelung/Zurechtweisung

**5. Wann hat die Benachteiligung stattgefunden? (Datum, Uhrzeit, Zeitraum)**

**6. Gibt es Zeugen/Zeuginnen oder Belege?**

ja

nein

Falls ja, welche?  
(optional)

**7. Wurde der/die Vorgesetzte/Führungs kraft informiert?**

ja

nein

Falls ja, wer, wann und was hat dieser/diese unternommen?

**8. Wurden bereits andere Stellen einbezogen**

(z.B. Personalrat, Frauen-/Gleichstellungsbeauftragte, Schwerbehindertenvertretung, Sonstige) und was haben diese unternommen?

**9. Abhilfe: Was möchte ich mit meiner Beschwerde erreichen?**

(z.B. Unterlassung einer Belästigung/Entschuldigung/Abmahnung/Versetzung der belästigenden Person/Durchführung einer Schulung/Versetzung/Kündigung...)

Ort / Datum:

Unterschrift beschwerdeführende Person:

**Teil B - (von Beschwerdegegner/in auszufüllen)**

**10. Stellungnahme der Beschwerdegegnerin/des Beschwerdegegners**

Was ist aus Sicht des Beschwerdegegners/der Beschwerdegegnerin vorgefallen?  
(Stellungnahme zu Punkt 1 der Beschwerde)

Bitte schildern Sie Ihre Sicht zum Vorfall, auch in Bezug auf Ort/Datum.

**11. Wurde der/die Beschwerdegegner/in bereits von beschwerdeführender Person oder Dritten wegen des Vorfalls angesprochen?**

ja

nein

Falls ja, von wem und mit welchem Ergebnis?

**12. Hat der/die Beschwerdegegner/in bereits andere Personen einbezogen?**

ja

nein

Falls ja, wen?  
(optional)

**13. Hat der/die Beschwerdegegner/in Kenntnis vom AGG/ von der Richtlinie zur Prävention und zum Umgang mit Fällen von Diskriminierung, Belästigung und sexueller Belästigung an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU) und dem Universitätsklinikum Erlangen (UKER)?**

ja

nein

Ort / Datum:

Unterschrift Beschwerdegegner/in:

**Teil C - (von beschwerdeprüfender/entscheidender Stelle auszufüllen)**

**II. Prüfung des Sachverhalts**

**1. Es liegt eine Benachteiligung i.S.v. § 7 Abs. 1 AGG vor.**

ja

nein

**2. Die unterschiedliche Behandlung war zulässig (§§ 8, 9, 10 AGG).**

ja

nein

Wenn ja, aus welchem Grund?

Prüfung des Sachverhalts erfolgt durch:

Weiteres Vorgehen; ggf. Maßnahmen zur Abhilfe; Kontrolle, Schlichtung, Einstellung, etc.

**III. Schriftliche Mitteilung des Ergebnisses der Prüfung an beschwerdeführende Person und Beschwerdegegner/in**

Ort / Datum:

Unterschrift der Beschwerdestelle